

Mordfall an der Neuen Donau: Tatverdächtiger festgenommen

Eine Woche nach dem Fund einer Wasserleiche in Wien-Floridsdorf hat die Polizei einen Tatverdächtigen festgenommen. Wie die Landespolizeidirektion am Mittwoch bekannt gab, handelt es sich um einen 42-jährigen polnischen Staatsbürger.

Schon früh hatten die Ermittler ein Gewaltverbrechen vermutet. Schleifspuren am Ufer sowie Spuren stumpfer Gewalt am Kopf des Opfers, die eine Obduktion bestätigte, erhärteten den Verdacht.

Mittlerweile ist auch die Identität des Toten geklärt: Bei ihm handelt es sich um einen 37-jährigen Mann aus dem Obdachlosenmilieu. Recherchen in diesem Umfeld führten die Polizei schließlich zu dem nun Festgenommenen.

Der Verdächtige bestreitet die Tat. Auf Anordnung der Staatsanwaltschaft Wien wurde er in eine Justizanstalt überstellt. Weitere Details gaben die Ermittler bislang nicht bekannt.

Quelle:
https://blog.kumhofer.at/mordfall-an-der-neuen-donau-tatverdaechtiger-festgenommen/

Offen ist unter anderem noch der genaue Todeszeitpunkt. Laut Polizei könnte der Mann bereits seit längerer Zeit in der Neuen Donau gelegen haben. Polizeisprecher Markus Dittrich betonte, dass die Untersuchungen weiterhin auf Hochtouren laufen.

Credit: APA

i Dieser Beitrag stammt ursprünglich von blog.at